

Awoniyi erwacht aus künstlichem Koma - Nottingham kritisiert Ärzte!

Taiwo Awoniyi von Nottingham Forest erwachte nach einer Notoperation aus dem Koma. Der Klub kritisiert die medizinische Abteilung.



Nottingham, England - Taiwo Awoniyi, der Stürmer von Nottingham Forest, ist aus einem künstlichen Koma erwacht. Der 27-Jährige hatte sich am Wochenende beim Premier-League-Spiel gegen Leicester City schwer verletzt, als er mit der Torstange kollidierte. Trotz sichtbarer Probleme am Bauch entschied man sich, ihn nicht auszuwechseln. Am Montag folgte dann die Notoperation, bei der ein Darmriss diagnostiziert wurde, was zu dem künstlichen Koma führte, aus dem Awoniyi am Mittwochabend erwachte. Der Zustand des Spielers wurde von Nottingham Forest als nicht lebensbedrohlich beschrieben, und der Klub versicherte, dass er sich auf dem Weg der Besserung befände, für ihn jedoch zusätzliche Behandlungen erforderlich seien.

In einer offiziellen Stellungnahme kritisierte Nottingham Forest die eigene medizinische Abteilung scharf. Der Klub wies darauf hin, dass die Gesundheit und das Wohlbefinden eines Spielers immer an erster Stelle stehen müssten, und betonte, dass Awoniyi niemals hätte weitermachen dürfen. Diese Kritik kam direkt von Klubbesitzer Evangelos Marinakis, der sich unmittelbar nach dem Spiel mit dem Trainer Nuno Espírito Santo besprach. Es war ein enttäuschendes Unentschieden, das Nottingham mit 2:2 gegen Leicester City erzielte und den Traum vom Champions-League-Platz ein Stück weit zerschlug. Nottingham steht im Moment auf dem siebten Platz mit einem Punkt Rückstand auf den fünften Platz, der für die Teilnahme an der Champions League berechtigen würde.

Verletzungen im Fußball

Fußball ist eine besonders verletzungsanfällige Sportart, insbesondere auf professionellem Niveau. Kontaktverletzungen, wie sie Awoniyi erlitten hat, machen etwa 50% aller Fußballverletzungen aus, treten meist im Wettkampf auf und können ernsthafte Folgen haben. Fußballer haben hohe Laufgeschwindigkeiten und bewegen sich in blitzschnellen Situationen, was sie anfällig für Verletzungen macht. Auch wenn der Zustand von Awoniyi nicht lebensbedrohlich war, stellt sein Fall eine wichtige Warnung für die medizinischen Abteilungen der Klubs dar. Die FIFA definiert eine Verletzung als jede körperliche Beschwerde, die durch ein Fußballspiel oder Training verursacht wird, und die Gesellschaft für Arthroskopie und Gelenkchirurgie (AGA) hat verschiedene Prävalenzen dieser Verletzungen erfasst.

Mit einer großen Anzahl von Verletzungen, die Fußballer während ihrer Karriere erleiden können, ist es wichtig, dass alle beteiligten Parteien, einschließlich medizinischen Teams, Verantwortung übernehmen. Awoniyis Fall zeigt, dass möglicherweise nicht alle nötigen Vorsichtsmaßnahmen getroffen wurden, um ernsthafte Verletzungen im Spiel frühzeitig zu erkennen und zu behandeln. Wie wird in der

medizinischen Literatur festgehalten, sollten Maßnahmen wie Spielabbruch und erste medizinische Versorgung vor dem Fortsetzen einer sportlichen Aktivität stets Priorität haben, um die Gesundheit der Spieler zu schützen.

Details	
Vorfall	Körperverletzung
Ursache	Darmriss
Ort	Nottingham, England
Verletzte	1
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.laola1.at• www.transfermarkt.de• www.zeitschrift-sportmedizin.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at